

## Da schlummert noch was: Wie Sie Ihr Backlinkpotenzial veredeln können



Die Bedeutung von Backlinks auf das Ranking einer Website ist unumstritten und wird immer wieder in on- und offline-Artikeln beschrieben. Dazu findet man zahlreiche Hinweise und Techniken, wie man einen natürlichen und vor allem sinnvollen Linkaufbau für die eigene Domain gestalten sollte. Besonders im Zeitalter der „Geiz ist geil“-Mentalität, die natürlich auch ins „World Wide Web“ Einzug gehalten hat, sind gute Tipps für die Generierung neuer und „freiwilliger“ Links Gold wert. Allerdings wird bei dem Bestreben nach immer mehr und immer besseren Links oftmals das bereits bestehende

Backlinkprofil komplett außer Acht gelassen. Dabei kann sich gerade dieses ungenutzte, schlummernde Potenzial in vielen Fällen als echte Goldgrube an qualitativ hochwertigen Links erweisen, man muss wissen, wie man sie veredeln kann.

Für das „Veredeln“ Ihres vorhandenen Backlinkprofils gibt es zahlreiche kostengünstige und nachhaltige Optimierungsmaßnahmen, von denen wir Ihnen in diesem Beitrag die grundlegenden ersten Schritte vorstellen möchten: Das Aufspüren Ihres Linkpotenzials, die Analyse der Linkarten und –typen sowie konkrete Tipps, wie Sie die verschiedenen Linktypen erfolgreich optimieren können.

### 1. So spüren Sie Ihr Linkpotenzial auf

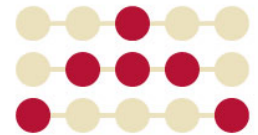


Um die bereits verfügbare Backlinkstruktur optimieren zu können, muss man sie natürlich erst einmal kennen. Zum Glück sind die Zeiten einer mühsamen Backlinkabfrage längst vorbei. Fast jeder SEO nutzt heute die zahlreichen Angebote kostenloser und kostenpflichtiger Tools zur Analyse und Recherche von Backlinkstrukturen. Die derzeit beste kostenfreie Möglichkeit, das Backlinkprofil der eigenen Webseite abzurufen, bieten unbestritten die Google Webmaster Tools (<http://www.google.de/webmasters/tools>). Im Vergleich zu anderen,

meist kostenpflichtigen Tools, ist die Datenausgabe hierbei jedoch stark eingeschränkt und dadurch relativ unkomfortabel für die weitere Nutzung. Aus diesem Grund sollte man sich genau überlegen, ob man sich nicht gleich um die Unterstützung eines kostenpflichtigen Backlinks-Tools bemüht, um die gelieferten Backlinkdaten mit wichtigen Attributen und Parametern anzureichern. Einige wenige Tools (wie z.B. das SEO DIVER Modul „[Backlink Verification](#)“) bieten dabei sogar die Möglichkeit, die über die Webmastertools gewonnen Daten direkt einzulesen und sie dann nach einer Verifizierung mit vielen wichtigen Kennzahlen ausgeben zu lassen.

#### Backlinkdaten des Yahoo! Siteexplorer eingestellt

Bisher am umfangreichsten unter den kostenlosen Tools und bei vielen sicher auch am bekanntesten, ist das Ergebnis des Site Explorers von Yahoo! (<http://siteexplorer.search.yahoo.com/>). Da Yahoo! nun aber die API-Zugriffsmöglichkeiten auf seine Backlinkdaten offiziell eingestellt hat, wird diese Quelle alsbald nicht mehr zur Verfügung stehen. Die derzeit noch abrufbaren Daten sind veraltet und damit als verlässliche Recherchequelle nicht mehr geeignet.



## Da schlummert noch was: Wie Sie Ihr Backlinkpotenzial veredeln können



Auch wenn es bisher kein Tool gibt, mit dessen Hilfe man wirklich ALLE existierenden Backlinks aufspüren kann, so gibt es gerade im deutschsprachigen Raum diverse nationale und internationale Tool-Anbieter, die je nach Bedürfnis und Anforderungen umfangreiche Analyse und Recherchemöglichkeiten bieten. Neben den alt eingesessenen Anbietern, die auf Backlinkrecherche ausgerichtete Online-Tools zur Verfügung stellen, wie u.a. [Link Research Tools](#), [Majesticseo.com](#) oder [Opensiteexplorer.org](#) von SEOmoz, gibt es weitere sehr gute deutsche SEO-Tools, die ebenso umfangreiche Ergebnisse liefern. Neben [SEOLytics](#) oder des [Sistrix](#) [OpenLinkGraphs](#) gibt es seit 2010 auch das SEO Tool Center [SEO DIVER](#), das für insgesamt acht internationale Suchmärkte Daten liefert. Der „LinkCheck“ im SEO DIVER ist ein Backlink-Checker, der

sich verschiedener kostenpflichtiger Datenquellen bedient und die gewonnenen Daten mit Hilfe eigener Crawler gegenprüft. Bei diesem Veredelungsprozess werden die Backlinks im Export mit zahlreichen Parametern und Attributen angereichert. Diese Kennzahlen erlauben dem Webmaster, Linkbuilder und SEO schnell und effizient das Backlink-Profil einer beliebigen Webseite zu analysieren.

Für welches Tool man sich letztendlich entscheidet, hängt vor allem von dem Verwendungsziel des Nutzers, seinem Know-how mit den gelieferten Daten etwas anfangen zu können und natürlich von seinem Geldbeutel ab. Eins sollte das ausgesuchte Tool auf jeden Fall können, und zwar die Kennzahlen liefern, die für eine Link-Veredelung von Bedeutung sind.

### 2. Linkarten und deren Veredelungsmöglichkeiten

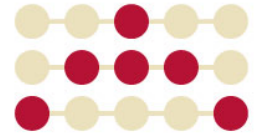
Nachdem Sie nun Ihre vorhandenen Links für die Veredelung aufgespürt haben, müssen Sie feststellen, „was ihnen fehlt“, bzw. um was für Arten von Verlinkungen es sich eigentlich handelt, um sie entsprechend optimieren zu können. Dabei soll in diesem Beitrag auf die unterschiedlichen Formen näher eingegangen werden und wie man diese professionell optimiert.

#### a. Hyperlinks als URL

Bei dieser Art von Verlinkung wird als Linktext logischerweise die direkte URL der verlinkenden Webseite verwendet, wie z.B. <http://www.google.de/>  
(`<a href="http://www.google.de/">http://www.google.de/</a>`)

Diese Verlinkung ist eine gängige und gleichzeitig sehr natürliche Art und Weise, wie ein externer Link gesetzt wird. Der Vorteil dieser Verlinkung liegt in seiner Natürlichkeit, d.h. die Verlinkung erweckt nicht den Eindruck, dass es sich hier um einen getauschten oder gar gekauften Link handelt. Der große Nachteil dabei ist aber, dass diese Art der Verlinkung wenig aussagekräftig ist und die Möglichkeit der Stärkung der Rankings für bestimmte Keywords, in den Suchergebnislisten verschenkt wird.

**Unser Optimierungstipp:** Überprüfen Sie im ersten Schritt, ob die URL richtig verlinkt wurde, d.h. ist der Quellcode wirklich sauber? Wird womöglich auf eine nicht mehr existierende Seite/Unterseite gelinkt? Wurde das richtige Linkziel gewählt? Manchmal ist es von großem Vorteil, auf die direkte Landingpage verlinken zu lassen. Im nächsten Schritt kann in Erwägung gezogen werden, den einen oder anderen URL-Link in einen sinnvollen Keyword-Link umwandeln zu lassen, um das volle Link-Potenzial auszuschöpfen.



## Da schlummert noch was: Wie Sie Ihr Backlinkpotenzial veredeln können

### b. Hyperlinks als Keyword

Die Verwendung eines sinnvollen Keywords oder Keywordkombinationen als Linktext wird oft und gerne vor allem von Suchmaschinenoptimierern genutzt. Die Vorteile der Keyword-Links liegen auf der Hand: Zum Einen liefert man dem Besucher Informationen, was ihn beim Anklicken des Links erwartet. Zum Anderen verhelfen die Keyword-Links der verlinkenden Webseite zu besseren Rankings in den Suchergebnissen.

**Unser Optimierungstipp:** Schauen Sie sich das Backlinkprofil Ihrer Webseite an und suchen die Links raus, die keinen oder einen nur wenig aussagekräftigen Linktext haben. Links mit einem Linktext wie „hier“, „da“, „besuchen“ oder „zur Webseite“ sehen zwar natürlich aus und sind auch wichtig. Allerdings steckt hier das größte Potenzial aus einem nichtssagenden und „unbrauchbaren“ Keyword, eine sinnvolle und machtvolle Verlinkung zu schaffen. Diese Optimierungsmaßnahme muss jedoch sehr gut überlegt sein, da sie folgeschwere Gefahren birgt. Werden zu viele homogene Ankertexte verwendet (z.B. ABAKUS würde nur mit „Suchmaschinenoptimierung“ verlinkt werden), kann es zu einem auffälligen und dadurch unnatürlichen Linktext-Ungleichgewicht kommen, welches eine Google Abstrafung nach sich ziehen könnte.

### c. Hyperlinks als Grafik

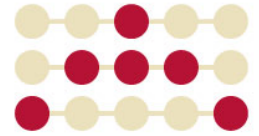
Grafiken, die mit einem Hyperlink unterlegt sind, gehören zu der häufigsten Form der Verlinkung. Üblicherweise wird hierfür das Logo einer Webseite genommen, welches sich hervorragend sowohl für die interne als auch für die externe Verlinkung eignet. Aber auch bestimmte Produktbilder oder andere ansprechende Grafiken, sind für diese Zwecke geeignet.

**Unser Optimierungstipp:** Grafik-Links verbergen sehr oft ungenütztes Potenzial und zwar dadurch, dass sie häufig ohne bzw. nur mit einem wenig aussagekräftigen **Alt Attribut** verwendet werden. Ursprünglich für die Orientierung sehbehinderter Menschen eingesetzt, erwies sich das als Grafikleben verwendete Alt Attribut förderlich auf das Ranking. Für die Praxis heißt das: Identifizieren Sie alle Grafik-Links und untersuchen Sie diese auf das Vorhandensein und die Verwendung eines sinnvollen Alt Attributs. Dass Sie damit vorrangig den Sehbehinderten einen großen Gefallen tun wollen, kann eine wirksame Motivation sein, den Webmaster der linkgebenden Seite für die Änderung zu begeistern.

## 3. Eigene Webseite an den Link anpassen

Häufig wird im Falle eines Relaunches vergessen, von den alten auf die neuen URLs entsprechende Weiterleitungen einzurichten. Dies hat zur Folge, dass die Linkpower, die ursprünglich auf das alte Linkziel geleitet wurde, nun ins Leere läuft.

Sollte es aus technischen oder anderen Gründen nicht möglich bzw. sinnvoll sein, die Weiterleitung nachträglich einzurichten und der Webmaster lässt sich ebenfalls nicht für eine Änderung begeistern, dann könnte man bei richtig starken Links in Erwägung ziehen, das „tote Linkziel wieder zu beleben“. Die neue/alte Unterseite kann dann, wenn nötig, mit Hilfe einer Weiterleitung auf die richtige Landingpage weiterleiten.



## Da schlummert noch was: Wie Sie Ihr Backlinkpotenzial veredeln können

---

### FAZIT

Da es sich bei den optimierungswürdigen Links oft um bereits seit langem bestehende Links handelt, die organisch entstanden sind, besteht die Kunst der Veredelung letzten Endes in der erfolgreichen Kommunikation mit dem Webmaster der linkgebenden Seite.

Nutzen Sie dafür das beste Argument, was Sie haben: Weisen Sie ihn auf die bereits verlinkten, tollen Inhalte/Produkte/Dienstleistungen hin. Nicht zufällig hat dieser Webmaster sich freiwillig dazu entschlossen einen Link auf diesen, „verlinkungswürdigen“ Content zu setzen. Denn nur wenn es Ihnen gelingt, den Webmaster zu überzeugen, dass die vorzunehmende Optimierung sinnvoll ist und einen Mehrwert für seine Besucher bietet, hat sich der Aufwand der aufwendigen und zeitintensiven Linkrecherche und weiterer notwendiger Folgemaßnahmen gelohnt.

Eins dürfen Sie dabei aber nicht vergessen: Menschen lassen sich im Gegensatz zu Suchmaschine nicht von Algorithmen beeinflussen. Dafür aber von Menschen begeistern!

**Autorin:****Joanna Gropp**

Leitung Linkmanagement

ABAKUS Internet Marketing GmbH